Zugestellt durch Post.at
Amtliche Mitteilung

HITTE HATTE

Heft 05 | 12 25. Mai 2012 Tarrenzer Dorfzeitung Jahrgang 15

Frühjahrskonzert 2012

„Full House“ konnte man nur sagen, als die Eröffungsfanfare der MK Tarrenz erklang. Ein großes Konzert unserer Musikkapelle! Die Hitte Hatte gratuliert den MusikantInnen unter Kpm. Mario Reich!

Fotos: i.ra-kie

Obmann Wolfgang Reich, KPM Mario Reich und BGM Rudolf Köll gratulierten herzlich: Christian Gstrein erhielt die Fördermedaille des Landes Tirol, Kurt Reich feierte seinen 50er, zu dem ihm seine Registerkollegen mit einem spontanen Ständchen gratulierten und Günter Lanbach wurde für 25 Jahre Mitgliedschaft geehrt.

Kpm. Mario Reich versunken in der Musik

Mario Egger (vulgo August) spielt sein Posaunensolo in „Thriller“ von Michael Jackson

Alfons Gufler betörte einmal mehr mit seinen unverwechselbaren Sax-Klängen

Christoph Tangl – nervenstarker Solist

In dieser Ausgabe

Stierer´s Lois 2
Krebshilfe Sammelaktion 2
Ferien für Tschernobylkinder 2
Pflegebett zu verkaufen 2
Baugründe zu verkaufen 2
Buch des Monats 3
Vortrag Gertrude Messner 3
Ausstellung Knappenwelt 3
Eröffnung Knappenwelt 3
Aus dem Kindergarten 4
Muttertag im Schneggahaisle 4
Pensionistenverband 4
Wegkreuzmesse 4
VS Tarrenz – Legimus 5
VS Tarrenz – Erste-Hilfe-Kurs 5
VS Tarrenz – Knappenwelt 5
Gottesdienste 6
Firmung 7
Neuer Pfarrgemeinderat 7
„s‘Chor“ auf Reisen 8
Bataillonsschützenfest 8
Ehrung beim Trachtenverein 8
Gemeinderatssitzung 9
Asphaltierungsarbeiten 9
Meldegesetz 9
´s Chaos-Eck 10
Achensee Radmarathon 10
Schnuppertraining TC Tarrenz 10
Zivilcourage Tagesausflug ... 10
Bodystyle 10
ÖAV Sommerprogramm 11
Bauernmarkt Pflegezentrum 11
Wahlen Museumsverein 11
Fackelausgabe 2012 11
Schwalbenankunft 11
Ausflug Vinzenzstube 12
Fit oder was? 12
Zwiderwurz 12
Wochenend-Dienste Ärzte .. 12

Perktold Georg
Tel. (05412) 66333
Allianz
Versicherung Vorsorge Vermögen

GIRO-PLAN
ING. THOMAS RUETZ
EBENE 33 - A-6433 OETZ
MOBIL: 0664/2811691 - FAX. 05252/2239
e-mail: thomas@giro-plan.at

DIETMAR GOTSCH
Josko Partner
Gewerbepark 14
6460 Imst
05412.61 312
www.josko.at
josko FENSTER & TÜREN

Stierer´s Lois

Bisch a Longschläfernatur,
richt di noch der Kirchturmuhr!
A Viertelschtund
isch locker drein,
muasch jo nit
der Erschte sein.

Impressum

Herausgeber, Medieninhaber und Verleger:
Gemeinde Tarrenz

Redaktion:
Jürgen Kiechl (örg)
Roland Flür (mac)
Beda Widmer (beda)
Mike Baumann (bau)
Richard Flür (richo)
Iris Rataitz-Kiechl (i.ra-kie)
Julia Schönnach (loju)
Marco Donnemiller
Armin Kirschner (kir)

Freie Mitarbeiter:
Elke Kirschner (elke)
Michaela Wuzella (mi)
Nathalie Posch (nap)
Christoph Immler (ci)
Christiane Kurz (cK)
Thomas Rinner (thor)

Layout:
Philipp Perktold

Anzeigenannahme:
Gemeindeamt Tarrenz
Tel. 63352, Fax 63352-75
E-Mail:
gemeinde@tarrenz.tirol.gv.at
hittehatte@gmx.at

Redaktionsschluss nächste Ausgabe:
Freitag, 22. Juni, 20:00 Uhr

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 29. Juni

Krebshilfe Sammelaktion

Auch dieses Jahr wurde von der Neuen Mittelschule Oberstadt (Klassenlehrerin: Anita Föger) eine Sammelaktion für die Krebshilfe Tirol gestartet.

Die jungen Târreter Sandro Schatz und Luca Demml engagiert bei der Sammlung für die Krebshilfe Tirol.

Es wurde von einigen Schülern der 4. Klasse an öffentlichen Orten in Imst, Tarrenz und Umgebung um Spenden gebeten.
Für diesen guten Zweck kam ein Betrag von insgesamt € 2.332,- zusammen. Unter den fleißigen Sammlern waren u.a. Sandro Schatz, Luca Demml und Julian Wille.
DANKE an alle Spender!

Ferienerholung der Tschernobylkinder

Auch heuer haben sich wieder Gastfamilien bereit erklärt insgesamt 9 Kinder und eine Begleitperson aus unserem Partnerdorf Bolschie Strelki einzuladen.

Kinder aus Weißrussland beim Abschlussfest im Jahr 2011

Nach ca. 40-stündiger Fahrt werden sie am 12. Juni 2012 bei uns ankommen und bis zum 07. Juli 2012 bleiben.
So bitten wir auch in diesem Jahr um einen kleinen Beitrag zugunsten der Tschernobylaktion (Zahlschein liegt der Hitte Hatte bei).
Weiters besteht die Möglichkeit durch das Sammeln von Tetra-Packungen in der Ökobox die Tschernobylaktion zusätzlich zu unterstützen – pro Kilo kommen ca. € 0,07 dem Verein „Tirol hilft Kindern aus Tschernobyl – Obmann Dr. Ludwig Knabl“ zugute. Die Ökoboxen sind im Recyclinghof erhältlich und können dort kostenlos wieder abgegeben werden.
Weitere Informationen zur Aktion findet ihr auch auf unserer Homepage www.tschernobylaktion-tirol.jimdo.com.

Ein herzliches Dankeschön!
Ortsgruppe Gurgltal
Martina Köll & Lydia Prantl

Zu verkaufen

Elektrisches Pflegebett zu verkaufen!

Nähere Informationen unter Tel. **0660 52 95 488**!

Zu verkaufen

Im Bereich Rotanger stehen vier gewidmete Bauplätze zum Verkauf. Diese haben eine Größe von 549 m² bis 677 m².

Interessenten können sich beim Eigentümer
Dr. Kaiser Manfred, A-6020 Innsbruck – Arzler Str. 43c
Festnetz: **0512 266350**
Mobil: **0676 4408796**
E-Mail: manfred.kaiser@gmx.at
melden.

Fidelius LARCHER
der steinmetz
Dollinger Lager 14, Tel.: 05412/64623

PUB • CAFE POST TARRENZ

A.T.S. Dani
Auto . Teile . Service
Reifen
Winkler Daniel
6464 Tarrenz, Walchenbach 1
Mobil: 0650/5240242

Fürstter - Fischer
Ceram WERKSTATT

Ihr Nahversorger in Tarrenz
"Der Wörle"
frisch & freundlich
Hauptstraße 15 6464 Tarrenz
fon: 05412/66236 fax: 05412/61367
http://www.der-woerle.com

BIBLIOTHEK Tarrenz

Gertrude Messner

Cover: www.amazon.de

- **Kräuterhandbuch: Altes Wissen neu entdecken**
- **Gesund durchs Jahr mit der Kräuterbäuerin**
- **Kräuterhandbuch für Mutter und Kind: Natürliche Kräfte wohltuend nutzen**

Alle drei Bücher beschäftigen sich mit einem Leben im Einklang mit der Natur. Eine Vielfalt an Themen greift die Kräuterbäuerin, die erst vor kurzem mit ihrem Vortrag in der Bibliothek die Besucher beeindruckt hat, auf. Da geht es zuerst einmal um das Sammeln der Kräuter, dann natürlich um ihre Heilkraft und Wirkung. Gesunde Ernährung mit Rezeptvorschlägen, Schönheitstipps, alte Gesundheitsmethoden, Ratschläge zum Anlegen eines eigenen Kräutergartens und vieles mehr ist anschaulich mit Fotografien versehen und dokumentiert. (elke)

Gertrude Messner in der Bibliothek

Bevor Gertrude Messner das Mehrzweckgebäude überhaupt betrat, machte sie einen Spaziergang durch Tarrenz. Wo genau sie war, weiß niemand (sie selbst konnte es auch nicht mehr so genau sagen), aber kurz vor Beginn ihres Vortrags kam sie dann mit einer Hand voll Kräuter.

Foto: Bibliothek Tarrenz

Für Gertrude Messner hat jedes Kräutchen seinen Nutzen.

Zu diesem Zeitpunkt waren die meisten von uns noch überzeugt, dass sie da nur Unkraut in der Hand hielt. Doch die Besucher wurden eines Besseren belehrt. Jedes Kräutchen hat seinen Nutzen. Über zwei Stunden lang erzählte sie im „Unterlandler" Dialekt über die Bedeutung und Nutzung vieler Pflanzen.

Das anschließende Buffet, das wie immer vom Bibliotheksteam passend zum Thema bereitet wurde, stand ganz im Zeichen der Frühlingskräuter. Die Brennnesselsuppe, die Bärlauchschnecken, der Apfelkuchen mit Gänseblümchendekor und auch die Kräuterstangerl waren eine willkommene Stärkung nach so viel Information. (elke)

Eröffnung Knappenwelt Gurgltal

Foto: Knappenwelt

Unter den Gästen befand sich auch eine Abordnung aus dem Partnerbetrieb Burgberg.

Bereits zum fünften Mal startete die Knappenwelt Gurgltal am 1. Mai in die neue Saison. Traditionell wurde diese von Rupert Melmer eingeleitet, der auch dieses Jahr den Rupertstollen feierlich öffnete. In der Winterpause hatte man nicht geruht, das Ergebnis der schweißtreibenden Arbeit durfte er als Erster im Stollen betrachten. Natürlich war auch für Musik und Gaumenschmaus gesorgt und so konnten auch heuer zahlreiche Gäste bei der Eröffnungsfeier verzeichnet werden. (loju)

Sonderausstellung in der Knappenwelt

„Brunzärzte und Drecksapotheken"

Mit der „Krankheit und Heilkunde im Mittelalter und der frühen Neuzeit" beschäftigt sich die diesjährige Sonderausstellung in der Knappenwelt Gurgltal, welche am 22. Juni feierlich eröffnet wird.

Foto: Knappenwelt

Eine historische Darstellung eines Zahnarztes. Mehr über die mittelalterlichen Heilmethoden gibt es ab 22. Juni in der Knappenwelt Gurgltal zu sehen.

Bis Ende Oktober zeigt die Ausstellung, die den markanten Titel „Brunzärzte und Drecksapotheken" trägt, ein übersichtliches Bild über Krankheit, Medizin und Gesundheitswesen wobei der zeitliche Schwerpunkt zwischen dem 13. und 16. Jhdt. liegt. Vermittelt werden soll vor allem Wissen über das mittelalterliche Gesundheitswesen, große Epidemien, Methoden der Medizin sowie Volksheilkunde. Ein besonderer Schwerpunkt wird dabei auf die „Bergsucht", das ist eine Sammelbezeichnung für die spezifischen Erkrankungen der Bergleute und Knappen, gelegt. Ergänzt wird die Ausstellung durch verschiedene Workshops und Vorträge, die während der gesamten Saison stattfinden. Die Ausstellung ist zu den Öffnungszeiten der Knappenwelt Gurgltal im Grubenhaus zu sehen. Die feierliche Eröffnung wird von Dr. Christoph Neuner, Landessanitätsdirektor a.D., vorgenommen. (tos)

Fotos: Kindergarten Tarrenz

Bei uns im Kindergarten ist immer was los!

Die Kinder haben mit viel Eifer und Begeisterung am Muttertagsgeschenk und an der Muttertagskarte gearbeitet.

Liebe Mama!

Du bist zu mir tagtäglich nett,
du kochst das Essen, machst das Bett,
du bügelst, staubst die Möbel ab,
hältst dich mit Arbeit stets auf Trab.
Brauche ich Hilfe, krieg ich sie,
du vergisst auf die Familie nie
und bin ich krank, werd ich betreut.
Drum liebe Mutti, sag ich heut
sehr großen Dank, dass es dich gibt –
dein Kind, das dich wirklich liebt!

Muttertagsgottesdienst
Mit viel Freude gestalteten wir einen stimmungsvollen Gottesdienst zu Ehren der Mütter.

Esel Inka und Emil
Die Esel Inka und Emil freuten sich über unseren Besuch. Wir hatten viel Spaß bei Tante Erika.

Muttertag im Schneggahaisle!

Am 11.05. feierten wir im Schneggahaisle Muttertag. Wir luden unsere Mamas zu einem Verwöhnnachmittag ein. Die Kinder führten die Mamas durch drei Stationen: Massage, Basteln und Barfußweg.

Beim Begehen des Barfußweges konnten die Kinder und ihre Mamas verschiedenste Eindrücke sammeln – und hatten dabei sehr viel Spaß!

Bei der Massagestation verwöhnten zuerst die Kinder ihre Mamas mit der Fühlgeschichte „Die Rückenschnecke“, danach wurde getauscht und die Mamas durften ihre Kinder massieren. Am Basteltisch konnten die Mamas gemeinsam mit ihrem Kind ein Armband mit dessen Namen gestalten. Beim Barfußweg hieß es dann Socken ausziehen – die Kinder führten ihre Mamas sicher an der Hand durch Steine, Blätter, Schwämme, Sand, usw.
Danach trafen wir uns in unserem Morgenkreis und sagten unser Muttertagsgedicht auf, sangen unser Muttertagslied vor und jedes Kind übergab seiner Mama sein Geschenk: einen Handabdruck aus Ton und eine Muttertagskarte. Wir ließen den Nachmittag mit unserem Buffet ausklingen, für das unsere Schneggenkinder Blätterteigherzen gebacken und eine Topfencreme mit Erdbeeren zubereitet haben.
Ein großes DANKESCHÖN an unsere Mamas für das zahlreiche Erscheinen!

Das Schneggahaisle-Team

pensionisten verband ÖSTERREICHS

Einladung

Am Donnerstag, den 14.06.2012 findet um 14:00 Uhr „in der Brugge“ wieder unser gemütlicher Nachmittag statt.

Alle Pensionistinnen und Pensionisten sind recht herzlich eingeladen.
Obfrau Eva Keplinger

Wegkreuzmesse bei der Bergwachthütte

Sonntag, 17. Juni, 12:00 Uhr mit einer Bläsergruppe der MK Tarrenz.

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt. Bei schlechter Witterung wird die Messe auf den 24. Juni verschoben.

Wir freuen uns auf euren Besuch!
Bergwacht Tarrenz

Wir lesen!

Legimus („Wir lesen“) ist eine Veranstaltung des Landesschulrates für Tirol, um die Lesekompetenz zu verbessern und die Lesemotivation von Kindern zu stärken.

Die 4b Klasse der Volksschule Tarrenz im Ötzidorf

Heuer fand dieses Lesefest im Ötzidorf in Umhausen statt. Über 1000 Kinder besuchten das Steinzeitdorf, um die museumspädagogische Führung und die Lesestraße zu genießen.
Auch die 4b Klasse der Volksschule Tarrenz hat sich intensiv mit dem Thema „Ötzi – Leben in der Jungsteinzeit“ beschäftigt und an Legimus 2012 teilgenommen.
Mit der freundlichen Unterstützung der Firma Strabag und in Begleitung der Elternvertreterinnen erlebten die Kinder einen tollen Halbtag im Ötzidorf – vielen Dank an dieser Stelle!

(Margith Waltner)

Juhu, wir gehören zu den Preisträgern!

Auch die zweite Klasse der Volksschule hat sich an der Suche nach dem Vater von Knappenwelt-Maxl beteiligt.

Die 2. Klasse mit Mr. Knappenwelt Thomas Seelos und Lehrerin Margrit Reich.

In zahlreichen Arbeitsstunden ist ein kleines Buch entstanden mit einer wahren (!) Geschichte - sogar die Heilerin von Strad hat mitgeholfen, Maxls Vater zu finden. Auch die Bilder haben die Kinder selbst gestaltet, das Buch ist in der Bücherei Tarrenz zu sehen. Wir freuen uns über den Gratiseintritt in die Heimat der Knappen.

Kleine Helferchen unterwegs

„Erste Hilfe“ ist ein umfangreiches und schwieriges Kapitel. Sogar einige Erwachsene gehen Hilfeleistungen mit großer Unsicherheit an. Bei diesem Thema konnte die 4a Klasse der VS Tarrenz auf die Unterstützung von Fachfrau Dr. Edith Moosmann zurückgreifen.

Sie besuchte die Klasse im März sowie im April jeweils mittwochs und erzählte über verschiedenste Arten von Wunden. Edith lehrte den Kindern die wichtigen Basismaßnahmen, zeigte ihnen Verbände mit dem Dreiecktuch sowie wichtige Pflaster- und Druckverbände. Frau Moosmann gab diese Inhalte mit ihrem großen Wissen und ihrer einfühlsamen Art mit Bravour an die „Kleinen“ weiter. Bei ihrem letzten Besuch brachte sie sogar einen Torso zum Üben für die Reanimation mit. Natürlich kam auch das Üben („learning by doing“) nicht zu kurz. Alle Kinder waren begeistert und mit großem Eifer bei der Sache und sind jetzt schon fast „Erste Hilfe Profis“. Deshalb möchten sich alle bei Edith recht herzlich bedanken!

BAUUNTERNEHMEN
Prackwarer OG
NoWo-Bau
A-6464 Tarrenz
Walchenbach 9a
Tel./Fax 05412/64786
Mobil 0676/4613739
www.nowobau.at
e-mail:office@nowobau.at
NEUBAU-UMBAU-RENOVIERUNG-SANIERUNG

einfach schlau tanken
iQ
DISKONT

Café
kafer
Tarrenz

BÄCKEREI
Eder
KONDITOREI·CAFE

Gottesdienste der Pfarre Tarrenz

Fr. 1.6.		**Hl. Justin; Herz-Jesu-Freitag**
	19:00 Uhr	Herz-Jesu-Andacht
Sa. 2.6.		**Hl. Marcellinus und hl. Petrus** Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe, Marien-Samstag
	17:30 Uhr	Rosenkranz
	18:00 Uhr	Vorabendmesse vom Dreifaltigkeitsonntag, Heilige Messe für Albina und Josef Monz, Paula Höllrigl, Rudolf Donnemiller, Erika Monz Jt. und Alfred Monz 30. Jt;
So. 3.6.		**Dreifaltigkeitsonntag**
	9:00 Uhr	Bataillonsfest in Bargers Anger und bei Schlechtwetter in Starkenberg, Heilige Messe für Bruno Kumposch, Alois und Hedwig Oberhofer und Sohn, Efriede Baumann und Anna Prantl *Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an Hermann und Aloisia Baumann und Geschwister*
Di. 5.6.		**Hl. Bonifatius**
	18:30 Uhr	Rosenkranz für geistliche Berufe und Beichtgelegenheit
	19:00 Uhr	Heilige Messe für Anton und Resi Müller, Franz, Hermann und Amalia Witting, Rosa, Alois und Norbert Baumann
Do. 7.6.	8:00 Uhr	Hochfest des Leibes und Blutes Christi- Fronleichnam-Prozession Heilige Messe für Familie Buttinger und Grießer, Ursula, Emil und Michael Schöpf und Ang., Berta Baumann
	18:30 Uhr	Kappakreuz-Sinesbrunnwallfahrt
Sa. 9.6.		**Hl. Ephräm**
	16:00 Uhr	Trauung Galsterer Brigitte und Rainer
	18:00 Uhr	Vorabendmesse für den 10. Sonntag im Jahreskreis Heilige Messe für Karl Hammerle Jm, Eltern und Geschwister Schönherr, für die armen Seelen, Sigmund Tangl
So. 10.6.		**10. Sonntag im Jahreskreis**
	10:00 Uhr	Heilige Messe für Franz Huber-Lung, Burgi Moosmann Jm, Alois und Anna Schlapp, Berta Baumann 1. Jt *Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an Reinhold Juen*
Di. 12.6.	18:30 Uhr	Rosenkranz für geistliche Berufe und Beichtgelegenheit
	19:00 Uhr	Heilige Messe für Reinhold Juen Jm, Alfred Tangl, Martha Huber und Ang., Gustav Oppl und Verstorbene vom Jahrgang 1923
Do. 14.6.	19:00 Uhr	Heilige Messe in Obtarrenz für Wolfgang Kofler und Josef Jordan und Emma Schöpf, Albert und Rosa Tiefenbrunner
Fr. 15.6.		**Heiligstes Herz Jesu**
Sa. 16.6.	19:00 Uhr	Herz Jesu Prozession Heilige Messe für Ulrich Zoller, Julia und Ehrenreich Holzknecht, Johann und Johanna Witting und Helga Riedl und Erwin Reinstadler, Hermann 5 Jt. Hans Zoller
So. 17.6.	18:00 Uhr	Heilige Messe für Martha Wacker und Eltern und Franz und Anna Huber, Familie Herman Guem, Rosa Kropf *Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an Elfriede Baumann*
Mo. 18.6.	8:00 Uhr	Heilige Messe im Pfarrheim für Alois und Anna Ganner, Martha Huber und Ang.
Di. 19.6.		**Hl. Romuald**
	8:00 Uhr	Heilige Messe im Pfarrheim für Alfred Flür und Emma Mattersberger
Mi. 20.6.	8:00 Uhr	Heilige Messe im Pfarrheim nach Meinung
Do. 21.6.		**Hl. Aloisius Gonzaga**
	19:00 Uhr	Heilige Messe in Strad für Christine Reich und Ang., Pepi Walch, Berta und Paul Schnall und Norbert und Stefanie Santer, Maria Tiefenbrunner und Ang.
Sa. 23.6.	17:30 Uhr	Rosenkranz
	18:00 Uhr	Heilige Messe für Wolfgang, Siglinde, Karl und Maria Köll, Hermann und Maria Agerer und Ang., Leo Wastian Jm, Gottesdienst wird von Kindern gestaltet, *Sammlung Peterspfennig*
So. 24.6.	7:30 Uhr	**Hochfest-Geburt des Hl. Johannes des Täufers** Heilige Messe für Franz und Judith Doblander, Friedrich Jt. und Rosa Huber und Ang., Georg Wörle und für die Verstorbenen der Familie Adolf Egger, Waltraud Happacher Jt, *Sammlung Peterspfennig* *Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an Fam. Auer und Zangerle*

Di. 26.6.		**Hl. Josefmaria Escriva de Balaguer**
	19:00 Uhr	Heilige Messe für Hermann und Aloisia Baumann und Geschwister, Ursula, Emil und Michael Schöpf und Ang., Maria, Johann und Walter Tangl und Ang.
Do. 28.6.		**Hl. Irenäus**
	19:00 Uhr	Heilige Messe in Dollinger für Erna Wacker, Sofie Kropf und Ang., Karl Schatz und Verst. Ang., Josef Greuter und Ang.
Sa. 30.6.	15:30 Uhr	Trauung Doblander Martina und Praschler Martin
	17:30 Uhr	Rosenkranz
	18:00 Uhr	Heilige Messe für Rosa, Alois, Franz und Norbert Baumann, Heinrich Schönnach; Verst. der Familie Schlapp und Doblander
So. 1.7.	7:30 Uhr	**Ulrichs Prozession-Patrozinium** Heilige Messe für die armen Seelen, Cilli und Johann Huber und Ang., Johanna Hechenberger und Ang., Franz Raggl und Eltern

Gebetsanliegen des Heiligen Vaters

1. Die Gläubigen mögen in der Eucharistie die lebendige Gegenwart des Auferstandenen anerkennen, der ihnen im alltäglichen Leben beisteht.
2. Die Christen Europas mögen ihre wahre Identität wieder entdecken und sich mit größerer Begeisterung an der Verkündigung des Evangeliums beteiligen.

Am 18., 19. und 20. Juni werden die Heiligen Messen im Pfarrheim gefeiert und von Radio Maria übertragen.
Eine gute Gelegenheit um Radio Maria kennenzulernen.

Mit freundlichen Grüßen und der Einladung zu den Gottesdiensten, besonders zu den Prozessionen. Wir bitten um zahlreiche Teilnahme der Bevölkerung und der Formationen, um das Aufstellen der Altäre und die Beflaggung des Prozessionsweges.

Ihr Pfarrer Josef Ahorn und
Pfarrkoordinator Jürgen Kleiner

Locherboden Nacht-Wallfahrt mit den Firmlingen am 11.5.2012

Wo ein guter Geist weht

Sich firmen lassen heißt, mit Gott einen „Vertrag" machen. Der Firmling sagt: Ja, ich glaube an dich, mein Gott. Gib mir deinen Heiligen Geist, dass ich zu dir gehöre und niemals von dir getrennt werde.
Und Gott sagt: Ja, ich glaube auch an dich und ich werde dir meinen Geist, ja mich selber schenken. Ich werde mich nicht von dir trennen. Selbst wenn du mich vergisst, werde ich doch da sein, dich nie vergessen, in guten wie in schlechten Tagen.

Der neue Pfarrgemeinderat Tarrenz stellt sich vor!

Von links nach rechts: Jürgen Kleiner, Eduard Martin (Obmann), Christian Lanbach, Pf. Josef Ahorn, Helene Stricker, Erika Doblander (Obmannstellvertreterin), Gerda Kirschner, Elisabeth Walch (Schriftführerin), Gottfried Moosmann (Schriftführer), Albin Prantl, Diakon Bruno Tangl

Unter der Leitung von Herrn Pfarrer Josef Ahorn absolvierte der neu gewählte Pfarrgemeinderat am 10.05.2012 dessen konstituierende Sitzung. Als das allgemeine Arbeitsziel für die kommende Funktionsperiode wurde dabei die **Förderung unseres kirchlichen Gemeinschaftslebens** formuliert. In der Bemühung um eine gediegene Zusammenarbeit bedanken wir uns im Voraus für das entgegengebrachte Vertrauen und übermitteln allen Mitgliedern des Pfarrgemeinderates der vorherigen Funktionsperiode ein aufrichtiges „Vergelt´s Gott" für deren Einsatz!

Eduard Martin, Obmann

„´s Chor" auf Reisen

Erfolgreich und gut besucht – so kann das letztjährige 1. Frühjahrskonzert des Kirchenchors Tarrenz beschrieben werden. Auch die Auftritte mit der Musikkapelle Tarrenz beim Muttertags-Konzert und bei einem Platzkonzert, indem ganz Tarrenz-typisch „´s Chor" auf die Bühne gebeten wurde, erfreuten offensichtlich nicht nur die Chormitglieder selbst, sondern auch das Publikum.

Aufgrund dieses Erfolges, aber vor allem wegen der Freude am Singen von abwechslungsreichem, weltlichem Liedgut, wird heuer wieder eine derartige Veranstaltung auf die Beine gestellt.

Da heißt´s natürlich fleißig proben, neben den Verpflichtungen des kirchlichen Chor-Jahres. Somit wurde von Chorleiterin Andrea Schiechtl und Obfrau Rita Zoller bereits im März, mit hochkarätiger Unterstützung von Edith File aus Fließ und Viktor Schellhorn, ein intensives Stimmbildungs-Wochenende im Klösterle Kronburg organisiert. Die Lachmuskeln, die bekanntlich beim Singen ja ganz wichtig sind, wurden jedenfalls gehörig mit trainiert.

Belohnt wird diese Mühe ganz bestimmt vom Publikum am Samstag, den **9. Juni 2012** mit einer musikalischen Weltreise, wenn´s heißt „´s Chor auf Reisen"…

Wir wünschen gute Unterhaltung!

Ehrung beim Trachtenverein

Der Trachtenverein gratuliert Doblander Alfred zum silbernen Funktionärsehrenzeichen des Landestrachtenverbandes Tirol.

Foto: Trachtenverein

Bei der Mitgliederversammlung des Landestrachtenverbandes Tirol am 22.04.2012 in Innsbruck wurde unserem langjährigen Mitglied Alfred Doblander das silberne Funktionärsehrenzeichen von Landeshauptmann Günther Platter überreicht. Dazu gratulieren recht herzlich die Mitglieder vom Trachtenverein „Die Starkenberger".

Gemeinderatssitzung

Bei der Gemeinderatssitzung am 7. Mai 2012 wurden folgende Punkte behandelt:

Öffentlicher Teil

1. **Sitzungsprotokoll GR/003/2012 vom 26.03.2012**
2. **Bericht des Bürgermeisters**
3. **Bericht Überprüfungsausschuss**
4. **Bericht Bau- und Raumordnungsausschuss**
5. **Beschluss der Jahresrechnung 2011**
6. **Grundstücksangelegenheiten**

6.1. Grundkauf Fam. Van Beurden/Van Beurden-Nooren, KR Wörle und Gemeinde Tarrenz
6.2. Grundkauf Hr. Fürstauer Othmar (Entwidmung Trennstück 3 vom öffentlichen Gut)
6.3. Übertragung Teilwaldrechte von Hr. Rauchberger Ralf an Hr. Sailer Alexander
6.4. Übertragung Teilwaldrechte von Hr. Rauchberger Ralf an Fr. Mag. Jäger Andrea
6.5. Übertragung Teilwaldrechte von Hr. Rauchberger Ralf an Fam. Westreicher Melanie u. Christoph
6.6. Übertragung Teilwaldrechte von Hr. Rauchberger Ralf an Fam. Köll Jasmin u. Martinek Oliver

7. **Vergabe Asphaltierungsarbeiten 2012**
8. **Diverse Ansuchen**
9. **Anträge, Anfragen und Allfälliges**
10. **Personalangelegenheiten**

Der Text zu diesen Beschlüssen liegt im Gemeindeamt auf und ist unter **www.tarrenz.at** nachzulesen.

Gemeinde Tarrenz – Asphaltierungsarbeiten 2012

Der Gemeinderat von Tarrenz hat bei seiner Sitzung am 7. Mai die Asphaltierungsarbeiten für das Jahr 2012 an die Fa. Strabag - Imst vergeben. Personen, die an einer Asphaltierung interessiert sind, können sich von der Strabag (05412 66886) ebenfalls ein Angebot stellen lassen.

Elektrotechnik
Heiztechnik
Brennerservice
Regelungstechnik
Pangratz Walter
Walter Pangratz
Brenjurweg 13
Tel.: 05412/64344
Mobil: 0664/5266242
e-mail: w.pangratz@aon.at

GeneralAgentur Versicherungsagent
Ulrich Plattner
staatl. gepr. Versicherungsberater
UNIQA
Ing. Baller Straße 1
6460 Imst
www.uniqa.at
Tel.: 05412 63507
Fax: 05412 63507-30
ulrich.plattner@uniqa.at

tarrenz lebenswert

Die Gemeinde informiert ...

In Zusammenhang mit An- und Abmeldungen nach dem Meldegesetz treten immer wieder Unklarheiten auf. **Jeder, der seine Unterkunft wechselt und nach Tarrenz zieht, ist gesetzlich dazu verpflichtet, sich innerhalb von drei Tagen beim Meldeamt anzumelden. Die Meldepflicht trifft den Unterkunftnehmer.** In der Gemeinde können auch Meldeauskünfte, Meldebestätigungen und Strafregisterbescheinigungen angefordert werden. Hier nochmals die wichtigsten Informationen zum Meldegesetz:

§ 3 MeldeG Unterkunft in Wohnungen; Anmeldung

(1) Wer in einer Wohnung Unterkunft nimmt, ist innerhalb von drei Tagen danach bei der Meldebehörde anzumelden.
(2) Für jeden anzumeldenden Menschen ist der Meldezettel entsprechend vollständig auszufüllen. Befindet sich die Wohnung in einem Gebäude mit mehreren Adressen, so ist die Bezeichnung der Wohnung gemäß § 14 Abs. 2 des Postgesetzes 1997 zu verwenden.
(3) Für die Anmeldung sind der entsprechend ausgefüllte Meldezettel und öffentliche Urkunden erforderlich, aus denen die Identitätsdaten (§ 1 Abs. 5a) des Unterkunftnehmers - ausgenommen die Melderegisterzahl - hervorgehen; dieser ist verpflichtet, an der Feststellung seiner Identität mitzuwirken. Erfolgt die Anmeldung mit Hauptwohnsitz und ist der zu Meldende bereits im Bundesgebiet mit Hauptwohnsitz angemeldet, so ist die Abmeldung oder Ummeldung (§ 11 Abs. 2) für diese Unterkunft gleichzeitig bei der nunmehr für den Hauptwohnsitz zuständigen Meldebehörde vorzunehmen.

§ 4 MeldeG Unterkunft in Wohnungen; Abmeldung

(1) Wer seine Unterkunft in einer Wohnung aufgibt, ist innerhalb von drei Tagen davor oder danach bei der Meldebehörde abzumelden.
(2) Die Abmeldung kann anlässlich einer Anmeldung auch bei der für die Anmeldung zuständigen Meldebehörde bei Nachweis der Identität des Meldepflichtigen erfolgen.
(3) Für jeden abzumeldenden Menschen ist ein Meldezettel entsprechend vollständig auszufüllen.

§ 7 MeldeG Erfüllung der Meldepflicht

(1) Die Meldepflicht trifft den Unterkunftnehmer.
(2) Die Meldepflicht für einen Minderjährigen trifft, wem dessen Pflege und Erziehung zusteht. Nimmt ein Minderjähriger nicht bei oder mit einem solchen Menschen Unterkunft, trifft die Meldepflicht den Unterkunftgeber.
(3) Die Meldepflicht für einen behinderten Menschen (§ 273 ABGB) trifft den Sachwalter, wenn sie in dessen Wirkungsbereich fällt. Nimmt ein solcher behinderter Mensch nicht bei oder mit dem Sachwalter Unterkunft, trifft die Meldepflicht den Unterkunftgeber.
(4) Der Meldepflichtige hat die ausgefüllten Meldezettel zu unterschreiben; er bestätigt damit die sachliche Richtigkeit der Meldedaten. Die Rubrik für die Eintragung des Religionsbekenntnisses braucht erst ausgefüllt zu werden, nachdem der Unterkunftgeber die Meldezettel unterschrieben hat (§ 8).

§ 8 MeldeG Besondere Pflichten des Unterkunftgebers

(1) Der Unterkunftgeber hat alle vom Meldepflichtigen unterfertigten Meldezettel unter leserlicher Beifügung seines Namens zu unterschreiben. Die Unterschrift als Unterkunftgeber hat zu verweigern, wer Grund zur Annahme hat, daß der Betroffene die Unterkunft tatsächlich nicht bezogen hat oder nicht innerhalb einer Woche beziehen wird.
(2) Hat der Unterkunftgeber Grund zur Annahme, daß für jemanden, dem er Unterkunft gewährt oder gewährt hat, die Meldepflicht bei der Meldebehörde nicht erfüllt wurde, so ist er verpflichtet, dies der Meldebehörde binnen 14 Tagen mitzuteilen, es sei denn, die Meldepflicht hätte ihn selbst getroffen. Von dieser Mitteilung hat der Unterkunftgeber nach Möglichkeit auch den Meldepflichtigen in Kenntnis zu setzen.

Berücksichtigter Stand der Gesetzgebung: 1. Mai 2012

´s Chaos-Eck

Wenn alles sprießt und grünt, erwacht die Lust am „Garteln"!
Der Garten – Sinnbild des Lebens: Alles, worauf man verzichten könnte, wächst und gedeiht am besten ohne jegliches Zutun, ohne Düngen, ohne Pflege. Hingegen die Aufzucht der begehrten Pflanzen erfordert den entschlossenen Kampf gegen Wühlmäuse, Schnecken usw. Im Vierjahreszyklus kommen noch die Engerlinge dazu, die leider nicht die Wurzeln des Unkrauts fressen, sondern sich als echte „Gourmets" lieber an Salat-, Zucchini- und sonstige Gemüsepflanzen halten. Was bei Politikern so gar nicht funktionieren will – das „Anfüttern" – gelingt bei Engerlingen mühelos. Und wenn ein Salat nach dem anderen sein Köpfchen hängen lässt, kann man sicher sein, darunter einen fetten Engerling vorzufinden. Sollte man schließlich dennoch von zwanzig Salatköpfen einen zur genussfähigen Größe durchbringen, hat man besondere Freude und verzehrt ihn mit großer Andacht. Dass dieser echte Bio-Salatkopf auf nahezu 10 Euro gekommen ist – was soll ´s? – soweit muß „Bio" eben gehen! (beda)

bodystyle

Nach 6 Wochen ist die 400er Abo Marke geknackt, neu im Angebot ist das Training im Freien: Nordic Walking, Boot Camps, Mountainbike … Martin Fringer wird in den kommenden Ausgaben der HitteHatte auch Fitness-Tipps präsentieren! (örg)

Tarrenzer siegt beim Achensee-Radmarathon

Nach über 20 Jahren Pause wurde am 6. Mai die legendäre „Fahrt ums Karwendel" mit dem 1. Achensee-Radmarathon wiederbelebt. Mit dabei auch die Tarrenzer Klaus Steinkeller, Karlheinz Fröhlich und Ekkehard Kinz.

166 Kilometer, 1470 Höhenmeter, an die 1000 Teilnehmer aus dem In- und Ausland, so die beeindruckenden Daten am Start. Noch beeindruckender die Leistung von Klaus Steinkeller, der diese Strecke in 4:17 Stunden bewältigen konnte. Damit siegte er nicht nur in seiner Klasse, sondern war mit dieser Zeit auch souveräner Gesamtsieger des Rennens, mit mehr als 3 Minuten Vorsprung auf den Gesamtzweiten.
Charly Fröhlich startete in der zahlenmäßig stärksten Klasse. Er absolvierte die Strecke in 5:20 Stunden und platzierte sich auf Klassenrang 179 (von 265).
Gewohnt unverwüstlich zeigte sich Ekkehard Kinz. Er bewältigte den Rundkurs in 6:04 Stunden und belegte damit in seiner Klasse den 3. Rang. (mac)

Schnuppertraining beim Tennisclub Tarrenz

Am Freitag, dem 4. Mai 2012, veranstaltete die Tennisschule Moitzi ein Schnuppertraining am Tennisplatz Tarrenz. Eingeladen waren alle Kinder der Volksschule sowie des Kindergartens in Tarrenz.

Foto: Tennisclub Tarrenz

Unter fachkundiger Anweisung der Tennistrainer konnten sich die Kinder im Tennis versuchen. Alle die am Schnuppertraining teilgenommen haben, waren wirklich mit großem Eifer dabei.
Bei der Tennisschule Moitzi kann man von Mai bis Oktober, am Tennisplatz Tarrenz, das Tennisspielen erlernen oder auch einfach seine Technik noch verbessern und das Alter spielt keine Rolle. Es wird zwar für die Kinder ein spezielles Kindertraining angeboten, das vom Tennisclub Tarrenz unterstützt wird, aber auch Erwachsene können Tennisstunden nehmen, um diesen schönen Sport zu erlernen. Bei Interesse kann man sich direkt am Tennisplatz Tarrenz informieren (05412/63549 ab 16:00 Uhr). Anfänger sind herzlich willkommen. Vielleicht bis bald am Tennisplatz Tarrenz.

Tennisclub Tarrenz

ZIVILCOURAGE TIROL

Tagesausflug

… nach Sand in Taufers (Südtirol)
Dienstag, den 5. Juni 2012

Thema: Kompostierung mit „Effektiven Mikroorganismen"

Abfahrt um 8:00 Uhr FMZ Imst – Zweigstelle Sparkasse – Fahrt nach Innsbruck – Brenner – Brixen – Brunneck – Sand in Taufers

Die Gemeinde hat eine Kompostieranlage, die seit mehreren Jahren mit den „Effektiven Mikroorganismen" bearbeitet wird. Vorher gab es Probleme mit den Nachbarn und dem Fußballverein wegen der Fliegenbelästigung und dem äußerst störenden Gestank. Seit der Kompostierung mit EM sind alle zufrieden.
Das Prinzip lässt sich auch auf die hauseigene, kleine Kompostierung umlegen. Ebenso wurde auch das Schwimmbad von Sand in Taufers mit EM bearbeitet, sodass kein Chlor und störende Algen das Badeerlebnis trüben.
Fachkundige führen durch alle Anlagen – anschließend Mittagessen in Taufers. Nachmittags Besuch des Bergwerkes Prettau!

Buskosten ca. € 19,00
Anmeldungen bis zum 1. Juni 2012 bei Maria Neururer
Tel. 05412/ 64365 oder
0699 1070 5626

www.zivilcouragetirol.at
info@diezivilcourage.at

Panoramahotel Gurgltaler Hof
Familie Happacher
6464 Tarrenz, Rotanger 1
Tel. 05412/66048 · Fax 66360-11

Foto: ÖEAV, Ortsgruppe Tarrenz

Sommerprogramm 2012

Herz-Jesu-Feuer

Termin:	**Samstag, 16. Juni 2012**
Treffpunkt:	IQ-Tankstelle 12:30 Uhr (Fahrgemeinschaft)
Tourenverlauf:	Mit dem Auto zum Parkplatz Sinnesbrunnen – Aufstieg zum Sinnesjoch – weiter zum Rauchberg
Gehzeit:	ca. 3,5 Std.
Charakteristik:	Mittelschwere Bergtour ca. 1.000 Hm, Trittsicherheit erforderlich. Der Abstieg erfolgt in der Nacht!
Ausrüstung:	Warme Bekleidung, Regenschutz, Stirnlampe
Anmeldung/Info:	bis 13. Juni 2012 bei Inftr. Alexander Stafler Tel. 0650/2622009
Kosten:	Nichtmitglieder € 7,-

Watles – Sesvennahütte

Termin:	**Sonntag, 17. Juni 2012**
Treffpunkt:	IQ-Tankstelle 07:30 Uhr (Fahrgemeinschaft)
Tourenverlauf:	Fahrt nach Reschen Prämajur – Plantapatsch Hütte – Watles – Sesvennahütte – Schlinig – Prämajur
Gehzeit:	Gesamtgehzeit ca. 4 Std.
Charakteristik:	Leichte Wanderung ca. 400 Hm
Anmeldung/Info:	bis 10. Juni 2012 bei Bwf. Arnold Hans Tel. 0650/8740911
Kosten:	Nichtmitglieder € 7,- Liftkosten € 7,-

Fackelausgabe Bergfeuern 2012

Die Fackeln für das Bergfeuern 2012, von der Gemeinde Tarrenz kostenlos zur Verfügung gestellt, werden am Mittwoch, den 6. Juni 2012 von 18:00 bis 19:00 Uhr bei Jürgen Kiechl, Griesegg 33, ausgegeben.

19.5.2012: Katastrophenübung am Rauchberg – Einsatzbesprechung: Einsatzleiter Kdt. Stefan Rueland, fliegerischer Einsatzleiter Klaus Friedl, Leiter der Landeswarnzentrale Manfred Schreiner, Pilot Georg und Flugbegleiter Ralf Witting

Bauernmarkt am Pflegezentrum

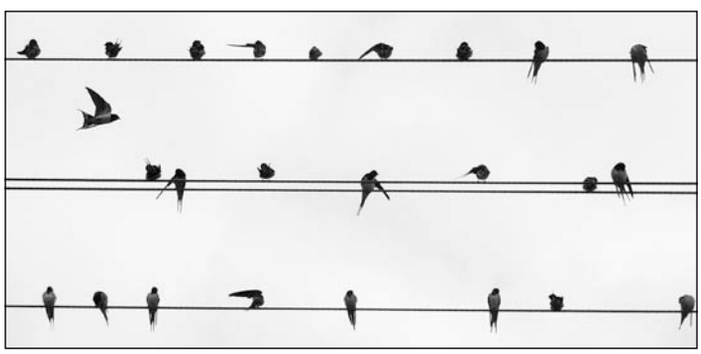
Der 3. Bauernmarkt am Pflegezentrum in Imst Mitte ließ die Besucher an der Nudelproduktion teilnehmen. Die zahlreichen Marktbesucher erstanden vielfältige bäuerliche Hof - Produkte und genossen u.a. die Kiachln von Alex Eder. Mehr Bilder unter www.insrix.at. Der nächste Markt findet am **2. Juni verlängert von 9:00 bis 16:00 Uhr** statt!

(örg)

Die Neuwahlen des Museumsvereins Tarrenz zeigen ein fast vertrautes Bild. Obmann bleibt Robert Krißmer, sein Stv. Hermann Fischer. Einen Wechsel gab es in der Kassa: Anna Doblander übernimmt die Agenden von Gabi Posch, Schriftführerin bleibt Dora Kurz.

Schwalbenankunft

Fotos: beda



Zwiderwurz

A Wahnsinn!

Obwohl ansonsten Nachrichten aus Radio und TV wie der Teufel das Weihwasser meidend, ließ ich mich dummerweise zu einem Test-Abo einer Tageszeitung überreden.
Und durfte lesen von den Millionenprovisionen an Hocheggers und Maischbergers und von Karl-Heinz Grasser (KHG) und seiner (noch) weißen Weste. Aber selbst wenn KHG strafrechtlich unschuldig ist, bleibt für mich mehr als ein bitteres „Gschmäckle“, wenn der oberste Finanzbeamte des Landes mittels kaum durchschaubarer Firmengeflechte versucht, sich vor dem Steuerzahlen zu drücken.
In Sachen Moral und Anstand könnt ihr auch bei den Geschäftsführern (GF) der Lebenshilfe Tirol (LH) nachfragen. Einer der geschassten GF (Mag. Anton Laucher) hat nun die LH auf offene Gehaltsansprüche von 1,5 Millionen (!) Euro geklagt.
Die Banker lernen es wohl auch nie, so hat JPMorgan mal nebenbei 2 Milliarden verzockt. Soll man lachen oder weinen?
Fazit: Nachrichten machen nicht wirklich froh. Gut, dass das Test-Abo vorbei ist! (mac) Mehr gibt's auf: **www.rolandfluer.at**

Ausflug der Vinzenzstube Tarrenz

Die VG Tarrenz führt am Dienstag, dem 5. Juni 2012, für die Besucher der Vinzenzstube und Freunde ihren Ausflug vor der Sommerpause durch.
Ziel ist das Tirol Panorama in Innsbruck.

Programm
Abfahrt um 13:00 Uhr beim Parkplatz „Hotel Lamm“.
Führung im Museum
(ca. 1 bis 1 ½ Stunden).
Jause im GH „Neurauter“
in Hatting
Rückkehr ca. 18:30 Uhr

Unkostenbeitrag für Teilnehmer: € 5,00
Anmeldung und Bezahlung des Unkostenbeitrages in der Vinzenzstube (Dienstag 14:00 bis 17:00 Uhr), spätester Termin: 29. Mai 2012

Wir freuen uns auf einen angenehmen Nachmittag mit allen Teilnehmern!
VG Tarrenz

Fit oder was?

Mythos: Umknicken mit dem Fuß

„Da kann man nix dagegen tun. Sind halt lasche Bänder.“

Ist das wirklich so? Nein, denn dies wurde in etlichen Studien mit Sportlern widerlegt. Die Studien zeigten eindeutig, dass es mit Hilfe eines „propriozeptiven Trainings“ möglich ist, sein Sprunggelenk zu stabilisieren. Stabilität bedeutet: das Risiko eines weiteren Umknickens wird erheblich gesenkt.
Aber was ist nun dieses „propriozeptive Training“? Hierbei geht es um die Eigenwahrnehmung von Reizen, die sowohl von außen, als auch von innen kommen können. Also alles, was Ihren Körper aus der Balance bringen will, zwingt den Körper zu reagieren. Es ist eigentlich nichts anderes als ein Gleichgewichtstraining auf wackligen Untergründen oder während einer Ablenkung.
Viele dieser Übungen können sehr einfach zu Hause durchgeführt werden und benötigen nur wenige Minuten pro Tag. Teilweise können Sie sogar in Ihren Alltag integriert werden. Versuchen Sie doch mal auf einem Bein zu stehen während sie Zähneputzen. Dies benötigt keine zusätzliche Zeit, und bei täglicher Durchführung werden Sie schon bald eine Verbesserung Ihres Gleichgewichtes feststellen.
Sollten Sie mehr wissen wollen, können Sie mir gerne über meine Homepage eine Nachricht zukommen lassen oder einen Termin bei mir vereinbaren.
www.therapie-next.at
(thor)

tiroler
Felsenfest versichert.
Ihr Berater
Benedikt Schmid
mobil: 0676 82 82 81 69
e-mail: benedikt.schmid@tiroler.at
Telefon: 05412 66 092 FAX DW75

therapieNEXT
praxis für physiotherapie
thomas RINNER
lehnenweg 1 | 6464 tarrenz
0676-9035454
praxis@therapie-next.at
www.therapie-next.at

Geben Sie Ihrem Leben mehr Jahre
und Ihren Jahren mehr Leben!
RAMCO
Hauptstraße 39 a – 6464 Tarrenz
(05412) 61061

Wochenend-Dienste praktische Ärzte

02./03.06.	Dr. Werner UNSINN	Imst	05412 62500
07.06.	Dr. Kurt JENEWEIN	Imst	05412 66248
09./10.06.	Dr. Wolfgang LAIMER	Imst	05412 66100
16./17.06.	Dr. Stefan REISINGER	Imst	05412 66753
23./24.06.	Dr. Joachim STRAUSS	Tarrenz	05412 64266
30.06.	Dr. Werner UNSINN	Imst	05412 62500

Wochenend-Dienste Zahnärzte

02./03.06.	Dr. Astrid EBNER	Reutte	05672 63562
07.06.	DDr. Marlies WILHELM	Längenfeld	05253 6329
09./10.06.	Dr. Andreas WUTSCH	Arzl im Pitztal	05412 63557
16./17.06.	Dr. Rudolf ZSIFKOVITS	Tarrenz	05412 64738
23./24.06.	Dr. Markus STEPPAN	Reutte	05672 63383
30.06.	DDr. Judith CSOBOD	Ried i. Oberinntal	05472 21255